

Beschluss:

1. Vom Vortrag des Referenten zur Ausgestaltung der Recovery-Strategie sowie zu den bereits umgesetzten Unterstützungsmaßnahmen für die Tourismuswirtschaft wird Kenntnis genommen.
2. Von den Ausführungen des Kreisverwaltungsreferats zu den Antragspunkten 1 ("Die Stadt setzt sich beim Freistaat für flexible und erweiterte Öffnungszeiten ein, damit zum Beispiel ein Schichtbetrieb für Gäste ermöglicht werden kann.") und 2 ("Umnutzung von Straßenraum für den Gastronomie-, Club-, Kulturbetrieb wie z. B. der Leopold- und Ludwigstraße an den Wochenenden.") des Antrags Nr. 20-26 / A 00045 wird Kenntnis genommen.
3. Das Kommunalreferat wird um Prüfung gebeten, ob die Landeshauptstadt München bisher von Clubs genutzte Räumlichkeiten entgeltlich für anderweitige Nutzungen anmieten kann.
4. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, dem Stadtrat einen entsprechenden Finanzierungsbeschluss für noch konkret zu beziffernde Kosten für einzelne Aktionen als auch für zusätzliches Budget für die Recovery-Kampagne vorzulegen.
5. Die Anträge Nr. 20-26 7 A 00045, Nr. 20-26 / A 00046, Nr. 20-26 A 00047 und 20-26 / A 00049 von Die Grünen - Rosa Liste und SPD/Volt vom 20.05.2020 **bleiben aufgegriffen.**
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrats.